

Gesundheit
Institut für
Hebammen

Drei, vier...was brauchen wir?
Eine Broschüre für Eltern welche
drei und mehr Kinder erwarten.



Inhaltsverzeichnis & Vorwort

Inhaltsverzeichnis

Vorwort _____	2
Hebammenbetreuung _____	3
Statistische Angaben zu Mehrlingsgeburten in der Schweiz _____	4
Unterstützungsangebote der Mütter- und Väterberatung _____	5
Mütter- und Väterberatung - Einteilung nach Kantonen _____	6
Vereine und Verbände _____	7
Kosten einer Erstausrüstung _____	8
Literaturempfehlungen _____	11

Vorwort

Dieser Ratgeber ist auf den besonderen Betreuungsbedarf von Eltern und jungen Familien mit Drillingen oder höhergradigen Mehrlingen abgestimmt.

Die Geburt von mehr als zwei Kindern stellt eine besonders grosse Herausforderung dar, da finanzielle, organisatorische und familiendynamische Faktoren verstärkte Problematiken mit sich bringen. Die Zeit der Schwangerschaft kann als Vorbereitung genutzt werden, um optimale Bedingungen für einen guten Start zu schaffen.

Häufig fehlt es den betroffenen Familien jedoch an Informationsmaterial oder Adressen von Organisationen und Einrichtungen, die gezielt Hilfe anbieten können. Solche Kontaktstellen würden auch den Austausch mit anderen Familien, die schon Erfahrungen im Umgang mit Mehrlingen gesammelt haben, ermöglichen.

In dieser Broschüre finden die betroffenen Familien gezielt Informationen über das Angebot verschiedener Unterstützungsmöglichkeiten und hilfreiche Tipps für die Zeit nach der Geburt. Sie gibt Auskunft darüber, um welche Informationen einzuholen sind und dient somit den Eltern als Orientierung.

Die Begleitung durch die Hebamme in diesem besonderen Lebensabschnitt kann eine wichtige Unterstützung sein. Als angehende Hebammen erhoffen sich die Autorinnen mit dieser Broschüre den Familien den Start ins Leben mit ihren Kindern erleichtern zu können.

Hebammenbetreuung

Frauen und Familien, welche Mehrlinge erwarten, haben meist einen grösseren Beratungs- und Betreuungsbedarf gegenüber Familien, die ein Kind bekommen.

Da Mehrlingsschwangerschaften selten auftreten, sind die betroffenen Eltern vielfach verunsichert. Zudem haben sie meist nicht die Möglichkeit auf Erfahrungen aus dem Umfeld zurück zu greifen. Aus diesem Grund erscheint es umso wichtiger, dass diese Frauen mit ihren Familien möglichst vom Beginn der Schwangerschaft an kompetent und professionell unterstützt und begleitet werden.

Bei der Betreuung von Mehrlingsschwangerschaften, sollten Hebammen und Gynäkologen/-innen eine enge interdisziplinäre Zusammenarbeit anstreben.

Der Aufgabenbereich der Hebamme umfasst die professionelle Betreuung während Schwangerschaft, Geburt und Wochenbett. Die Klärung von Fragen und Unsicherheiten in dieser Zeit zählt zu ihren Kompetenzen. Bei spezifischen Fragestellungen verweist die Hebamme an andere Fachpersonen.

Eine weitere Unterstützung ermöglicht das komplementärmedizinische Wissen der Hebamme. Diese wertvolle Ergänzung hilft, neben der klassischen Schulmedizin, bei der Beratung und Behandlung von Beschwerden. Zur Entlastung der Frau kann die Hebammenbetreuung auch in ihrem häuslichen Umfeld stattfinden. Einen weiteren Vorteil stellt die individuelle Geburtsvorbereitung unter möglichem Einbezug der Geschwisterkinder dar.

Aufgabe der Hebamme ist es die Frau auf die frühzeitige Geburt ihrer Kinder vorzubereiten, da Mehrlinge überwiegend vor dem errechneten Geburtstermin auf die Welt kommen. In Folge dessen müssen die Neugeborenen häufig wegen ihrer Frühgeburtlichkeit einige Zeit auf der Neonatologie verbringen.

Zum Thema Stillen/Ernährung der Kinder können wertvolle Informationen schon während der Schwangerschaft vermittelt werden.

Die werdende Mutter sollte darauf vorbereitet werden, dass sie ihre Kinder möglicherweise nicht von Beginn an Stillen kann, erfahrungsgemäß ist jedoch eine Ernährung mit Muttermilch zu jedem Zeitpunkt möglich.

Für die Zeit zu Hause ist es von großer Bedeutung die Familien auf das Organisieren einer Großfamilie einzustellen. Hier können gezielte Vorbereitung und Unterstützung einer Überforderung präventiv entgegenwirken.

Mehrlingsmütter haben Anspruch auf eine verlängerte Wochenbettbetreuung. Nach der Entlassung aus dem Spital kann die Hebamme, über die üblichen 10 Tage Wochenbettbetreuung hinaus, die junge Mutter zu Hause besuchen, die Rückbildung überwachen, sie bei der Ernährung ihrer Kinder unterstützen, sowie beratend tätig sein. Bei Bedarf kann dieser Zeitraum auf Rezept des Arztes verlängert werden und die Kosten werden von der Krankenkasse übernommen. Ferner kann die Frau mehrere Stillberatungen in Anspruch nehmen, und so eine Betreuung bis über das erste Lebensjahr hinaus erhalten. Es ist wichtig, dass sich die junge Mutter Ruhe gönnt und Hilfe aus dem Umfeld annimmt. Zur Entlastung steht der Familie eine Haushaltshilfe der Spitex zu, auch die Möglichkeit eines Mahlzeitendienstes kann beansprucht werden.

Statistische Angaben zu Mehrlingsgeburten in der Schweiz

Häufigkeit von Zwillings- oder Mehrlingsgeburten

In den letzten zwei Jahrzehnten ist der Anteil der Mehrlingsgeburten deutlich angestiegen (Baby Center Schweiz, 2009). So wurden 2009 in der Schweiz 1415 Zwillings-, 24 Drillingsgeburten und eine Vierlingsgeburt gezählt bei insgesamt 78 286 Geburten (Bundesamt für Statistik, 2010). 1990 waren es gemäss Bundesamt für Statistik nur 949 Zwillingsgeburten bei total 83 939 Geburten. Einer der Hauptgründe für die Zunahme: Immer mehr Paare nutzen Hormonbehandlungen oder die In-vitro-Fertilisation (IVF), um Kinder zu bekommen. Dagegen nehmen Schwangerschaften mit Vierlingen, Fünflingen oder sogar noch mehr Kindern nicht zu. Gemäss Bundesgesetz über die medizinische Fortpflanzung (FMedG) von 2001 dürfen bei einer künstlichen Befruchtung nicht mehr als drei Eizellen in die Gebärmutter eingepflanzt werden (Bundesamt für Statistik, 2009). Durch die Einpflanzung von mehr befruchteten Eizellen könnte man zwar die Zahl der Schwangerschaften erhöhen, jedoch um den Preis einer erhöhten Zahl von Mehrlingen.

Lebendgeburten in der Schweiz

Jahr	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008	2009
Total Geburten	72372	71848	73082	72903	73371	74494	76691	78286
Total Mehrlingsgeburten ¹	1119	1102	1185	1198	1194	1234	1318	1440
Zwillingsgeburten	1098	1083	1169	1173	1167	1208	1288	1415
Drillingsgeburten	21	18	16	24	26	25	30	24
Vier- und Fünflingsgeburten	0	1	0	1	1	1	0	1

¹ Entbindungen (lebend- und totgeborene Kinder)

Quelle Bundesamt für Statistik, BEVNAT. © BFS - Statistisches Lexikon der Schweiz. [On-Line]. Available: <http://www.bfs.admin.ch/bfs/portal/de/index/themen/01/06/blank/key/02/01.Document.20631.xls> (12.4.2011)

Baby Center Schweiz. (2009). Zwillinge. *Wie häufig sind Zwillings- oder Mehrlingsgeburten?* [On-Line]. Available: http://www.babycenter.ch/pregnancy/zwillinge/haeufigkeit_mehrlinge (12.4.2011)

Bundesamt für Statistik, 2009. Informationen aus der Demografie: *Entwicklung der Fruchtbarkeit*. [On-Line]. Available: www.bfs.admin.ch/bfs/.../publikationen.Document.123894.pdf (12.4.2011)

Unterstützungsangebote der Mütter- und Väterberatung

Es bestehen keine spezifischen Angebote für Drillings- und Mehrlingseltern bei der Mütter- und Väterberatung und dem Jugendsekretariat. Diese Stellen versuchen den Bedarf der Eltern individuell zu erfragen und so ihre Betreuung bestmöglich anzupassen. Es werden deshalb nach Kantonen aufgeteilt alle Kontaktstellen aufgezählt und somit auf bereits bestehende Angebote aufmerksam gemacht. Folgende Aufgaben gehören zur Tätigkeit der Mütter- und Väterberatung:

- Stärkung der elterlichen Kompetenz durch unterstützende Beratung und Begleitung
- Regelmässiges Beobachten des Säuglings und Kleinkindes in seiner Entwicklung bis zu drei Jahren (Stadt Chur bis 5 Jahre)
- Kontrolle von Gewicht und Körpermassen
- Stillberatung , Besprechen der individuellen Ernährung
- Beratung bei Hautproblemen, Kinderkrankheiten etc.
- Gespräche über Erziehungsfragen und Erziehungsschwierigkeiten, Schlafprobleme etc.
- Hinweise auf ärztliche Vorsorgeuntersuchungen und Impfungen
- Zusammenarbeit mit anderen Institutionen im Bereich des Gesundheits- und Erziehungswesens

Tätigkeitsfeld der Mütter- und Väterberatung

Eine gute Übersicht über das Tätigkeitsfeld der Mütter- und Väterberatung bietet folgende Seite:

Schweizerischer Verband der Mütterberaterinnen

Elisabethenstrasse 16

8036 Zürich

Telefon: 044' 382' 30' 33

svm@bluewin.ch

www.muetterberatung.ch

Unterstützungsangebote der Mütter- und Väterberatung - Einteilung nach Kantonen

Zürich

Stadt Zürich: <http://www.stadt-zuerich.ch/mvb>

Kanton Zürich: www.lotse.zh.ch

Jugendsekretariat Zürich: www.elternbildung.zh.ch

Angebot der Mütterberatung ZH:

- Beratung in zahlreichen Quartierberatungstellen oder am Telefon
- Beratung nach Terminvereinbarung
- Je nach Bedarf Abgabe von Flyern und Adressen
- Hausbesuche bei Bedarf
- Kontakte zwischen Zwillingse Eltern vermitteln

Flyer für nützliche Adressen bei kleinem Budget http://www.lotse.zh.ch/documents/region_sued/fj/kkb_affoltern_dietikon/

www.lotse.zh.ch/documents/region_sued/fj/kkb_affoltern_dietikon/

[Nuetzliche_Adressen_Affoltern_Dietikon.pdf](http://www.lotse.zh.ch/documents/region_sued/fj/kkb_affoltern_dietikon/)

Winterthur

www.familienzentrum-winterthur.ch

Hilfsangebot und Beratung durch das Jugendsekretariat

- Mütter- und Väterberatung
- Erziehungsberatung
- Adressen und Informationen zu Familie und Kleinkind (www.lotse.ch)
- Projektberatung, Aufbau und Begleitung von Angeboten
- Familienentlastung

Basel

Mütter- und Väterberatung

Clarastrasse 13

4058 Basel

Telefon: 061' 690' 26' 90

www.muetterberatung-bl-bs.ch

Bern

Mütter- und Väterberatung

Kanton Bern

Geschäftsleitung

Bollwerk 21

3011 Bern

Telefon: 031' 370' 00' 20

St. Gallen

Mütter- und Väterberatung

Ostschweizer Verein für das Kind

Rosenbergstr. 82

9000 St. Gallen

Tel. 071/ 227 11 72

www.ovk.ch

Chur

Mütter- und Väterberatung Chur und Gemeinden

Segantinistrasse 12

7000 Chur

081 / 284 10 26

www.muetterberatung.ch/gr

Beratungs- und Informationsstellen

Fach- und Kontaktstelle Zwillinge und Mehrlinge

Ansprechperson:

Erna Schaer

Lilienweg 5

9472 Grabs

Telefon: 081' 771' 12' 71

erna@zwillinge.ch

Twinmedia

Informationen für Zwillinge- und Mehrlingseltern

- Magazin „Multipack“, erscheint vier Mal jährlich, kostet 35 CHF und berichtet über:

Schwangerschaft und Geburt, Stillen und Ernährung, Pflege von Zwillinge- und Mehrlingskindern, wissenschaftliche Aspekte, medizinische Erkenntnisse, Entwicklung und Identitätsfindung, Transport, Einschulung, Frühgeburt, Probleme im Kleinkindalter, Erziehung, Pubertät, Kurioses.

- Fachbroschüre "Wenn mehr als ein Baby unterwegs ist...", Kosten 12 CHF . Enthält Infos und Tipps über:

Alltagsorganisation, Schlafen, Erste Hilfe und Gesundheit, Spielen, Stillen, Essen und Trinken, Kinderbetreuung, Stressabbau und Entspannung, Buchtipps

Vereine und Verbände

Die schweizerischen Mehrlingsverbände unterstützen Eltern mit höhergradigen Mehrlingen. Das Ziel ist es, den Einstieg in den Familienalltag zu erleichtern und den Erfahrungsaustausch zu fördern. Je nach Verein oder Verband werden gemeinsame Treffen, Börsen oder Vorträge rund um das Thema Mehrlingsfamilien organisiert. Mit spezifischer Beratung und Informationsmaterial werden die Familien unterstützt. Ebenso können auf Wunsch Paten-Familien oder weitere Kontaktstellen (weiterführende Links auf der Homepage) vermittelt werden.

Nebst dem schweizerischen Mehrlingsverein gibt es zahlreiche Zwillingsverbände, die sowohl Eltern mit Zwillingen wie mit höhergradigen Mehrlingen ansprechen:

- Schweizerischer Mehrlingsverein: www.mehrlingsverein.ch
- Zwillingseltern Club Aargau/ Solothurn: www.zwillingseltern.ch
- Zwillingselternclub St.Gallen: www.zec-sg.ch
- Zwillings-Family Zürich: www.zwillings-family.ch
- Zwillingseltern Zug: www.zwillingselternzug.ch

Die IG Familie 3plus ist eine Interessengemeinschaft, die konkrete Forderungen für eine Verbesserung der Situation von kinderreichen Familien erarbeitet. Die Vorschläge werden an Parteien, Verbände und Sozialpartner weitergeleitet. (www.ig3plus.ch)

Kosten einer Erstausrüstung

Ein Kind zu bekommen ist keine preiswerte Angelegenheit, geschweige denn drei Kinder oder mehr. Bereits die Kosten für eine minimale Erstausrüstung sind hoch. Deswegen ist es sinnvoll, bei der Anschaffung sorgfältig zu planen und die Preise immer wieder zu vergleichen.

Eine gute Möglichkeit ist die gezielte Suche im Internet oder in Inseraten nach Second-Hand-Mehrlingsangeboten (dies ist auch später eine Möglichkeit, die vielen Sachen weiterzugeben). Auch die Verwandtschaft kann eventuell die werdende Familie mit gebrauchten Gegenständen unterstützen. Dadurch kann viel gespart werden. Ebenfalls wäre es zu empfehlen, die ersten Babykleider in grossen Warengeschäften oder Discountern günstig zu kaufen oder bei Kleiderbörsen vorbei zu schauen. Da die Kinder sehr schnell wachsen ist eine angepasste Menge an Kleidung sehr wichtig.

In der folgenden Tabelle sind die wichtigsten Erstanschaffungen mit Produktpreisen eines grossen Warengeschäftes aufgeführt.

Die Kosten wurden am Beispiel eines Kindes ausgerechnet und gegebenenfalls der Menge angepasst

<u>Gegenstand</u>	<u>Preis Ein-ling</u>	<u>Preis Drillin-ge</u>	<u>Preis Vierlin-ge</u>
<u>Raumausrüstung</u>			
Kinderbett	179	179	358
Matratze	90	90	180
wasserdichte Moltonunterlage 30 CHF pro Stk.	30	30	60
Spannleintücher 18 CHF pro Stk.	36	36	72
Federdecke	95	285	380
Bettwäsche Garnitur 45 CHF pro Stk.	90	270	360
Schlafsack	25	75	100
Babyphone	70	70	70
Mobile	16	32	32
Baumwolldecke	30	90	120
Wickelauflage	26	26	26
Windeleimer	21	21	21
Wickelkommode	200	200	200
<u>Pflegezubehör</u>			
Wickeltüchlein	4	12	16
Einwegwindeln pro Monat 6 Stk./Tag und Kind	108	324	432
Salbe	6	6	6
Babyöl	4	4	4
Babybadewanne	40	40	40
Badethermometer	13	13	13
Kapuzentücher	25	75	100
Haarbürstenset	6	6	6
Bettflasche	16	32	32
Nagelset	10	10	10
Fieberthermometer	8	8	8
<u>Für unterwegs</u>			
Kinderwagen ohne Zubehör	700	2500	2860
Tragetasche	100	300	400
Regenschutz	20	120	120
Kinderautositz	275	825	1100
Wickeltasche	60	60	60
<u>Ernährung</u>			
Lätzli 3 CHF pro Stk.	9	27	36
Stillkissen	90	180	180
Still-BHs 20 CHF pro Stk.	60	60	60
Milchfläschchen 6 CHF pro Stk.	30	90	120
Teefläschchen 5 CHF pro Stk.	10	30	40
Flaschenbürste	5	5	5
Schnuller 6 CHF pro Stk.	12	24	30
Dampfsterilisierer	50	50	50
Flaschenwärmer	40	40	40
Total	2684	7279	8904

Exemplarische Kleiderausstattung für Drillinge (Winter)

Käppli	ab 7.90 CHF	3 mal	23.70 CHF
Faserpelz	ab 24.90 CHF	3 mal	74.70 CHF
Daunenanzug	ab 49.90 CHF	3 mal	224.70 CHF
Handschuhe	ab 4.90 CHF	3 mal	14.70 CHF
Finkli	ab 7.90 CHF	6 mal	47.40 CHF
Söckli	ab 3.00 CHF	6 mal	18.00 CHF
Leichtes Jäckchen	ab 25.00 CHF	6 mal	150.00 CHF
Langes Shirt	ab 7.90 CHF	6 mal	47.40 CHF
2er Pack Hösli	ab 14.90 CHF	3 mal	44.70 CHF
Sets aus Hösli und Pullover	ab 29.90 CHF	6 mal	179.40 CHF
Bodys kurzarm	ab 8.00 CHF	6 mal	48.00 CHF
Langarmbodys (Duopack)	ab 14.90 CHF	3 mal	44.70 CHF
Strampler	ab 5.00 CHF	6 mal	35.00 CHF
Pyjama	ab 10.00 CHF	6 mal	60.00 CHF
Trainer	ab 24.90 CHF	3 mal	74.70 CHF
Total			1087.10 CHF

Einzelne Geschäfte geben noch einige Prozente Rabatt. Es lohnt sich nachzufragen.

Windeln

Beispielsrechnung:

6 Windeln/Tag für 1 Kind = 18-20 Windeln/Tag für Drillinge = 540 Windeln/Monat

Markenwindeln: 540 Windeln = 360 CHF

Billigmarke eines Warengeschäftes: 540 Windeln = 108 CHF

Windelfabrik in Mettmenstetten:

Windeln 1. Wahl

Artikel-Bezeichnung	Einheit	Anzahl	Preis
New Born	2 – 4 kg	Beutel 30 Stk.	8.20 CHF
Mini	3 – 6 kg	Beutel 35 Stk.	10.00 CHF
Midi	4 – 9 kg	Beutel 62 Stk.	12.00 CHF
Maxi	7 – 16 kg	Beutel 80 Stk.	16.80 CHF
Junior	12 – 25 kg	Beutel 70 Stk.	16.50 CHF
Junior X-LARGE	16 – 30 kg	Beutel 20 Stk.	11.00 CHF

Windeln 2. Wahl

Artikel-Bezeichnung	Einheit	Anzahl	Preis
Midi	4 – 9 kg	Schachtel ca. 150 Stk.	25.20 CHF
Maxi	7 – 16 kg	Schachtel ca. 120 Stk.	22.80 CHF
Maxi dünn	7 – 16 kg	Schachtel ca. 160 Stk.	31.00 CHF
Junior	12 – 25 kg	Schachtel ca. 110 Stk.	23.90 CHF

Pulvermilch

Bei einer grösseren Bestellung kann man verschiedene Firmen anfragen und so je nach dem einen Rabatt bekommen

1 Packung Pulvermilch (800g) in der Apotheke ca. 20-30 CHF

à 100ml Trinkfertige Nahrung = 90ml Wasser + 3 Mass (30g)

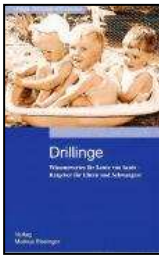
Weil die Ernährung von Mehrlingen sehr unterschiedlich ausfällt (mit Stillen oder ohne) ist eine genaue Berechnung der Menge kaum möglich und muss individuell angepasst werden.

Mehrlingsrabatte

www.mehrlingsverein.ch

Literaturempfehlungen

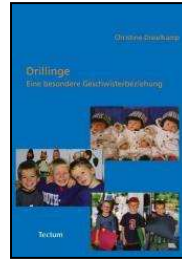
Drillinge, Wissenswertes für Leute von heute Ratgeber für Eltern und Schwangere



Grützner-Könnecke, Helga
(Drillingsmutter)

Bissinger, Markus Verlag
Kartoniert, Februar 2004-
ISBN: 3937645004
EAN: 9783937645001
444 Seiten

Drillinge Eine besondere Geschwisterbeziehung



Disselkamp, Christine

Tectum Verlag Heinz-Werner Kubitzka,
Marburg
Kartoniert, Paperback, 2006
ISBN-13: 978-3-8288-9177-7
ISBN-10: 3-8288-9177-2
210 Seiten

Dieses Buch ist das Ergebnis des Erfahrungsaustausches zwischen einigen Tausend Drillingsmüttern und anderen Experten, wie beispielsweise Medizinerinnen und Psychologen.

Das Buch ermutigt Eltern und vermittelt wertvolle Tipps und Hintergrundinformationen. Die Autorin behandelt dabei auch Themen, die der Allgemeinheit meist unbekannt oder unbequem sind. Unter anderem weist sie auf die Risiken einer höhergradigen Mehrlingsschwangerschaft hin.

Drillinge sind nicht wie Zwillinge. Sie wachsen als Gruppe auf, bei der die genetische Zusammensetzung eine große Rolle spielt, aber auch die Persönlichkeit der Kinder. Das Buch beschreibt die soziale und emotionale Entwicklung der Drillinge, ihre Sprachentwicklung, die Kleidung, körperliche Ähnlichkeit und diskutiert die Vor- und Nachteile einer gemeinsamen oder getrennten Erziehung in Kindergarten, Grundschule und weiterführender Schule.

Das vorliegende Buch soll dabei helfen, Drillinge und ihre Bedürfnisse besser zu verstehen, um ihnen dadurch gerechter zu werden.

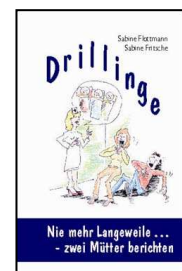
Zwillinge, Drillinge und noch mehr . . . Praktische Hilfen für den Alltag



Bryan, Elizabeth

Huber Verlag, Bern
Kartoniert, Paperback, 1994
ISBN-13: 978-3-456-82476-5
ISBN-10: 3-456-82476-9
125 Seiten

Drillinge Nie mehr Langeweile . . . Zwei Mütter berichten



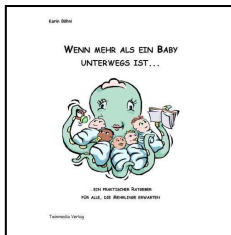
Flottmann, Sabine ; Fritsche, Sabine

Vektor Verlag Lydia Häufe-Jans,
Grafschaft
Kartoniert, Paperback, 2003
ISBN-13: 978-3-929304-49-7
ISBN-10: 3-929304-49-X
149 Seiten

Zwillinge und andere Mehrlinge stellen Eltern, Verwandte, Lehrer und Ärzte bereits bei ihrer Geburt, dann aber auch mit ihrer frühen Pflege und Erziehung vor eine Reihe ungewöhnlicher Herausforderungen. Die Autorin bietet aus ihrem Erfahrungsschatz viele handfeste Ratschläge für den täglichen Umgang mit Zwillingkindern.

Zwei Mütter berichten, von der Schwangerschaft bis zum Schuleintritt, über das Leben mit ihren Drillingen. Im Anhang finden sich viele interessante Hinweise und Tipps. Viele hilfreiche Adressen, Drillings-Organisationen, Zuschussmöglichkeiten, Einkaufstipps und vieles mehr.

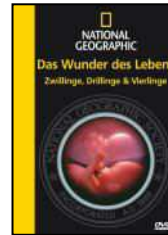
**Wenn mehr als ein Baby unterwegs ist...
Ein praktischer Ratgeber für alle, die Mehrlinge
erwarten**



Böhni, Karin

Twinmedia Verlag
Broschüre, April 2008
ISBN-10: 3952332623
ISBN-13: 978-3952332627
38 Seiten

**Das Wunder des Lebens. Zwillinge, Drillinge &
Vierlinge.**



National Geographic

August 2007 - DVD
ISBN: 3866900465
EAN: 9783866900462
Sprachen: Deutsch, Englisch

Dieser Ratgeber wirkt als Begleiter im Hintergrund, indem er werdende Mehrlingseltern durch die Schwangerschaft bis kurz nach der Geburt begleitet. Er spricht nicht nur werdende Zwillingsseltern, sondern bewusst auch werdende Eltern von höhergradigen Mehrlingen an. Dem Ratgeber liegt eine Maturaarbeit zugrunde, in welcher die Autorin während einer Umfrage festgestellt hat, dass es Themen gibt, die für Eltern von Drillingen und Vierlingen wichtiger sind als für Zwillingsseltern. Der Ratgeber hat das Ziel, Grundinformationen zu den einzelnen Themen zur Verfügung zu stellen. Dabei wird speziell Bezug auf die schweizerischen Verhältnisse genommen. Auch Behinderung oder Tod eines Kindes und der Umgang damit werden angesprochen.

Ganz gleich, ob Mensch oder Tier das Wunder des Lebens beginnt lange vor der Geburt. Durch neueste technologische Errungenschaften können verschiedene Entwicklungsstadien der Föten und ihre bemerkenswerten Verhaltensweisen im Mutterleib auf eindrucksvolle Weise dargestellt werden. NATIONAL GEOGRAPHIC führt in die verborgene Welt des Mutterleibs.

Das grosse Zwillingsbuch



Coks Feenstra

Verlag: Beltz
Gebundene Ausgabe, Oktober 2010
ISBN-10: 9783407859075
ISBN-13: 978-3407859075
429 Seiten

Dieses Buch liefert umfassende Antworten auf alle Zwillingsfragen von der Schwangerschaft bis zur Volljährigkeit.

Informativ und unterhaltsam schildert die Kinderpsychologin Coks Feenstra die wichtigsten Entwicklungsschritte von Zwillingen und Drillingen und gibt wichtige Ratschläge für den Alltag.

Zürcher Hochschule
für angewandte Wissenschaften

Gesundheit

Institut für Hebammen
Technikumstrasse 71
Postfach
CH- 8401 Winterthur

Telefon +41 58 934 63 03
Fax +41 58 935 63 03

E-Mail bachelor.gesundheit@zhaw.ch
Web www.gesundheit.zhaw.ch